

Beschlussvorlage

VL-074/2024 (FB 2)

Federführung:	Finanzen
Aktenzeichen:	
Bearbeiter/in:	Alicia Wiedelmann
Verfasser/in:	Peter Dahlheimer
Datum:	29.10.2024

Beratungsfolge	Termin	Beratungsaktion
Magistrat	04.11.2024	vorberatend
Haupt - und Finanzausschuss	06.11.2024	vorberatend
Stadtverordnetenversammlung	08.11.2024	beschließend

Budget-Überschreitungen in der Ergebnisrechnung des Jahres 2023

Beschlussvorschlag:

Die in der Anlage aufgeführten Mehrausgaben bei folgenden Budgets des Ergebnishaushalts für das Jahr 2023 werden genehmigt:

1. FB 07 SOZIALES, SENIOREN, KULTUR, SPORT (i. w. Flüchtlingshilfe) 235.378,04 €
abzüglich der Mehreinnahmen im FB 07 verbleibt ein Restbetrag von 40.851,33 Euro welcher durch Minderausgaben im Gesamtbudget des Etats 2023 gedeckt ist.

2. Gesamtbudget BAUHOFLEISTUNGEN 308.552,42 €
Für alle Bauhofleistungen im Gesamtetat besteht ein Gesamtdeckungskreis. Die Aufwendungen im Etat der Stadt spiegeln sich in den Einnahmen des Bauhofes wieder. Per Saldo erfolgt beim Bauhof eine Jahresendabrechnung, so dass dieser Betriebszweig mit „Null“ abschließt.

Die Deckung ist gewährleistet durch Mehreinnahmen im Budget oder Minderausgaben im Gesamtbudget.

Sachverhalt:

Gemäß § 8 der Haushaltssatzung der Stadt Karben für das Jahr 2023 wird der Magistrat ermächtigt, über die Leistung von über- und außerplanmäßigen. Aufwendungen und Auszahlungen zu entscheiden, wenn diese nach Umfang und Bedeutung als unerheblich anzusehen sind. Als unerheblich gelten im Jahr 2023 sowohl im Ergebnis- als auch im Finanzbereich Beträge bis zu 50.000,00 €. Überschreitungen über 50.000 € sind demnach von der Stadtverordnetenversammlung zu beschließen.

Bei den Budgets des Ergebnishaushalts sind Mehraufwendungen im Jahr 2023 in der im Beschluss genannten Höhe entstanden. Die in der Anlage beigefügte Auflistung ist als Anlage 1 Bestandteil des Rechenschaftsberichts zum Jahresabschluss zum 31.12.2023. Der Jahresabschluss 2023 wird vom Magistrat aufgestellt.

Die Überschreitungen sind unkritisch und durch Mehreinnahmen im Budget oder Minderausgaben bei anderen Budgets gedeckt. Die Minderausgaben betragen insgesamt rd. 1,4 Mio. €.

Finanzierung:

Finanzielle Auswirkungen: €

Ansatz im Haushalt 2024	€	Kostenträger:	
Bereits angeordnet / beauftragt	€	Kostenstelle: Sachkonto:	
Noch verfügbar	€	Investitionsnummer:	
Sofern der Planansatz überschritten wird, ist unter Sachverhalt bzw. Begründung ein Deckungsvorschlag anzugeben.			
Bei Aufträgen ab 10.000 € ist das Formular "Erfassung Bestellungen / Aufträge" beizulegen (gilt nicht für Eigenbetriebe).			
Bei Aufträgen ab 50.000 € ist das Formular „Folgekostenberechnung“ beizulegen.			

Darstellung der Folgekosten:

Keine Folgekosten.

Anlagenverzeichnis:

1. Mittelprüfung Budget-Überschreitungen 2023 Stand 22-10-2024